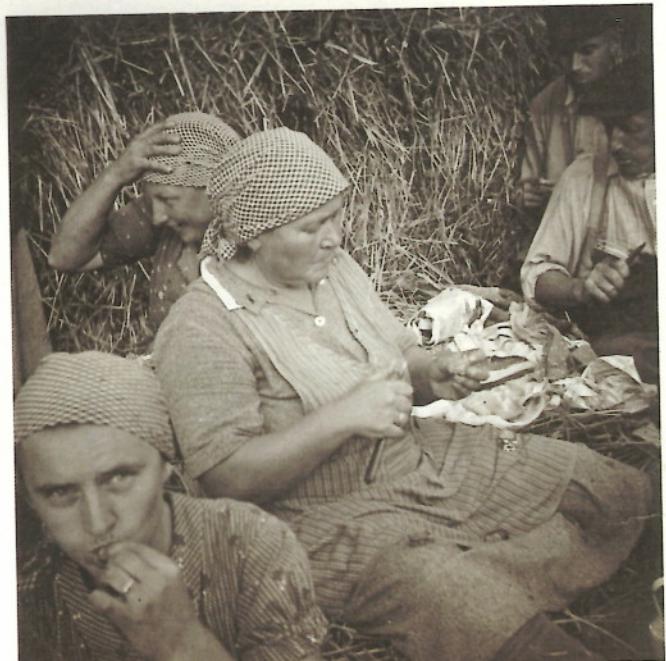


Während der  
Getreideernte  
wurde die Bauersfrau  
oft den ganzen Tag  
auf dem Feld ge-  
braucht. Trotzdem  
musste gekocht, ge-  
füttert und gemolken  
werden.



Frauen beim Aufstauchen  
der Garben

Mitte des 20. Jahrhunderts



Vesperpause auf dem Feld: Wurst mit Brot oder  
Fettschnitte, Malzkaffee aus der Feldflasche



Getreideernte



Kartoffelernte

Die Getreideernte  
wird in diesem  
Schaukasten mit  
• Arbeitsgeräten  
• Bildmaterial  
• u. Texten erläutert  
(Die Sensen, die Rech-  
gabel und der Schlepp-  
haken befinden sich  
neben dem Schaukasten)



- Unterschiedliche Arbeitsmethoden (vor allem beim Ausdreschen der Körner) gibt es zu Beginn und Mitte des 20. Jhd's
- Zum Vergleich ist das heutige Vorgehen angeführt.



- Für die Kartoffelernte benötigte man nur wenige Arbeitsgeräte bzw. Gegenstände:
1. Karst (heraushacken)
  2. Kartoffelkorb (auflesen / sortieren)
  3. Kartoffelsack (für Transport)
  4. Pferde- od. Kuhge-spann (transportierte die Säcke)